

**[P28] Temperaturprofil im Erdinneren**

- (a) Erweitern Sie die Wärmeleitungsgleichung

$$\frac{\partial \tau}{\partial t} = D_{\tau} \vec{\nabla}^2 \tau \quad (1)$$

um einen Quellterm  $g_u$ , welcher eine Wärmeerzeugungsrate je Volumeneinheit darstellt, mit Maßeinheit  $[g_u] = \text{J}/(\text{s m}^3)$ .

- (b) Für den Wärmehaushalt im Erdinneren wird ein solcher Quellterm durch den Zerfall radioaktiver Elemente realisiert. Lösen Sie die erweiterte Wärmeleitungsgleichung für den Fall der Erdkugel. Nehmen Sie dabei an, dass die Oberflächentemperatur konstant  $\tau_0 = 280 \text{ K}$  beträgt, die Temperaturverteilung im Erdinneren zeitunabhängig ist, und dass sowohl die Wärmeerzeugungsrate  $g_u$  als auch die Wärmeleitfähigkeit  $K$  konstant und ortsunabhängig sind.
- (c) Wenn die Temperatur im Erdmittelpunkt  $6000 \text{ K}$  und die Wärmeleitfähigkeit  $K \simeq 3 \text{ J}/(\text{s m K})$  beträgt, wie hoch ist dann die Wärmeerzeugungsrate  $g_u$ ? Der Erdradius beträgt  $R_E \simeq 6,4 \cdot 10^6 \text{ m}$ , und  $k_B \simeq 1,38 \cdot 10^{-23} \text{ J/K}$ .

## [P29] Ehrenfest'sches Urnenmodell zur Irreversibilität

Das Erscheinen der Irreversibilität in statistischen Systemen kann gut durch ein einfaches Urnenmodell dargestellt werden. Betrachten Sie  $N$  durchnummerierte Kugeln, welche sich in beliebiger Weise auf zwei Urnen  $U_0$  und  $U_1$  verteilen. In jedem Zeitschritt wird eine zufällige Zahl zwischen 1 und  $N$  gezogen und die entsprechende Kugel aus ihrer Urne genommen und in die andere Urne gelegt. Die mikroskopischen Zustände des Systems sind durch  $x = (x_1, \dots, x_N)$  gegeben, mit  $x_i = a$ ,  $a \in \{0, 1\}$ , wenn Kugel  $i$  sich in Urne  $U_a$  befindet. Als makroskopische Observable wird die Zahl  $n$  der Kugeln in Urne  $U_1$  genommen.

- (a) Welche mikroskopischen Zustände sind benachbart? Wie groß sind die mikroskopischen Übergangswahrscheinlichkeiten? Welches ist die mikroskopische Gleichgewichtsverteilung  $p_{\text{eq}}(x)$ ?
- (b) Geben Sie die bedingte Wahrscheinlichkeit (Übergangswahrscheinlichkeit)  $T_{n,n'}$  an, in Urne  $U_1$   $n'$  Kugeln zu finden, wenn sie im vorigen Schritt  $n$  Kugeln enthielt. Finden Sie die makroskopische Gleichgewichtsverteilung  $P_{\text{eq}}(n)$ , und zeigen Sie, dass detailliertes Gleichgewicht gilt:

$$P_{\text{eq}}(n) T_{n,n'} = P_{\text{eq}}(n') T_{n',n}. \quad (2)$$

- (c) Es sei  $n_t$  die Zahl der Kugeln in Urne  $U_1$  zum Zeitpunkt  $t$ . Betrachten Sie die Zufallsvariable  $f(\tau) := n_{N\tau}/N$ . Berechnen Sie zu gegebenem  $f(\tau)$  den Erwartungswert  $\langle f(\tau + 1/N) \rangle$  und gewinnen Sie hieraus eine Differentialgleichung für den Erwartungswert  $\langle f(\tau) \rangle$  im Grenzwert  $N \rightarrow \infty$ . Lösen Sie die Differentialgleichung. Finden und lösen Sie auf die gleiche Weise die Differentialgleichung für die Varianz  $\sigma^2(\tau) = \langle f(\tau)^2 \rangle - \langle f(\tau) \rangle^2$ . Interpretieren Sie das Ergebnis.
- (d) Simulieren Sie das System für  $N = 8/16/32$ , z. B. mit Hilfe numerierter Karten.